Bedienungsanleitung

Profi-Fettpresse

61910

Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Bitte lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen vorbehalten!
Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.
Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.
Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.
Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.
Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

service@wiltec.info

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

https://www.wiltec.de/contacts/

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

https://www.wiltec.de/docsearch

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 12
52249 Eschweiler

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Serviceteam.

Retourenabteilung
WilTec Wildanger Technik GmbH
Königsbenden 28
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**
Tel: +49 2403 55592–0
Fax: +49 2403 55592–15

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

Diese pneumatische Abschmierpumpe/Profi-Fettpresse wird mit Hilfe von Druckluft angetrieben und verschießt Schmierfett mit Hochdruck. Dieses Produkt überzeugt durch seine Zuverlässigkeit, seinen geringen Druckluftverbrauch, seine angenehme und einfache Handhabung sowie seinen beständigen Arbeitsdruck. Mit ihm ist es möglich, die Lebensdauer von Reibungsteilen schwerer Maschinen zu verlängern, und deshalb findet es unter anderem in der Automobilindustrie Anwendung.

Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie vor der Verwendung die Bedienungsanleitung und alle darin enthaltenen Sicherheitshinweise durch und befolgen Sie diese. Die Nichtbeachtung der in dieser Anleitung enthaltenen Hinweise und Anweisungen kann zu Sach- und Personenschänden führen.
- Bitte beachten Sie die an dem Gerät angebrachten Hinweise und Angaben.
- Halten Sie umstehende Personen und Kinder von Ihrem Arbeitsbereich fern.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Arbeitsbereich gut ausgeleuchtet und aufgeräumt ist. Ein unaufgeräumter und schlecht beleuchteter Arbeitsplatz erhöht die Unfallgefahr.
- Tragen Sie während der Arbeit eine angemessene Schutzausrüstung, z. B. Arbeitshandschuhe, rutschfeste Arbeitsschuhe, Schutzbrille und Atemschutzgerät.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Rausch- oder Arzneimitteln stehen.
- Nehmen Sie keine Änderungen an dem Gerät vor und verwenden Sie es ausschließlich für den vorgesehenen Verwendungszweck. Eine unsachgemäße Anwendung oder Änderung kann zu Sach- und Personenschäden führen.
- **Vorsicht!** Rutschgefahr durch Schmiermittel. Entfernen Sie verschüttetes oder ausgelaufenes Schmiermittel umgehend und entsorgen Sie es sachgerecht.
- Durch den Einsatz von Schmierstoffen unterliegt das Gerät besonderen Anforderungen der Umweltschutzgesetzgebung. Entsorgen Sie Schmierstoffe stets gemäß den gesetzlichen Vorschriften.

Technische Daten

Druckverhältnis (ohne Abriebverlust)	50:1
Druckluftzylinderdurchmesser (mm)	70
Max. Fördergeschwindigkeit (l/min)	0,85
Druck (bar)	8
Übersetzung (mm)	35
Fassungsvermögen (l)	12
Gewicht (kg)	11
Länge des Spiralschlauchs (m)	3,8

Erste Schritte

1. Entfernen Sie die Abdeckung der Schmierstofftrommel und legen Sie die Druckscheibe auf dem Schmierstoff.
2. Drücken Sie die Druckplatte nun so lange nach unten, bis der Widerstand ein weiteres Drücken unmöglich macht. Die maximale Füllmenge der Abschmierpumpe beträgt 12 ℓ. Achten Sie beim Befüllen darauf, dass die Füllstandmarkierung nicht überschritten und das Schmierfett ordnungsgemäß verdichtet wird, um Blasenbildung zu vermeiden.
3. Führen Sie das Fettzulaufrohr in den Boden des Gehäuses ein. Ziehen Sie nun die sich neben der Tankabdeckung befindende Feststellschraube an.
4. Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme alle Schläuche auf Beschädigungen hin und tauschen Sie schadhafte Schläuche umgehend aus.
5. Bringen Sie dann den Lufteinlassschlauch am Schnellanschlussnippel der Schmierstoffpumpe an.
6. Verbinden Sie die Abschmierpumpe nun über den entsprechenden Schlauch mit der Fettspritze. Stellen Sie dabei sicher, dass alle Verbindungsstücke sauber und korrekt verbunden sind, bevor Sie die Schrauben mit einem Schraubenschlüssel anziehen.
7. Verbinden Sie die Pumpe mit dem Kompressor und starten Sie diesen. Betätigen Sie das Druckregulierungsventil und achten Sie darauf, dass der Druck 8 bar nicht übersteigt.
8. Nachdem die Pumpe unter Druck gesetzt worden ist, beginnt sie, sich auf und ab zu bewegen und über eine Muffe Luft abzugeben.
9. Nachdem die Bewegung zum Erliegen gekommen ist, versichern Sie sich erneut, dass nirgendwo Schmierfett austritt.
10. Sie können die Fettspritze nun verwenden.

Wichtige Hinweise

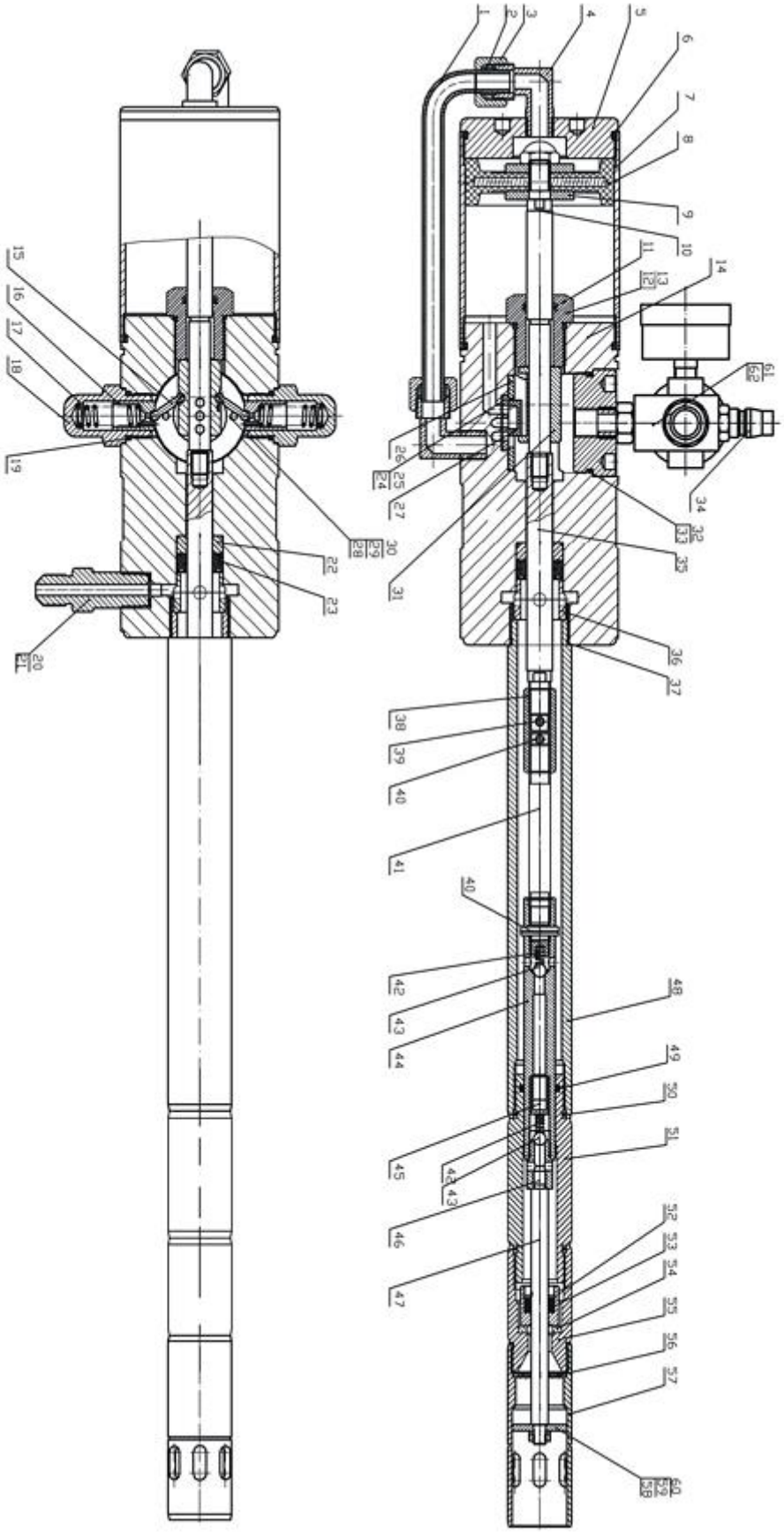
Um die Langlebigkeit der Pumpe zu gewährleisten sowie eine optimale und einwandfreie Leistung zu erzielen, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Die Druckluft sollte gefiltert werden, um ein Eindringen von Schmutzpartikeln und eine zusätzliche Abnutzung der Pumpe und ihrer Teile zu verhindern.
- Der Druck, bei dem das Gerät verwendet wird, sollte 8 bar nicht überschreiten, um die Unversehrtheit und Langlebigkeit der einzelnen Teile und der Schläuche nicht beeinträchtigen.
- Stellen Sie bei Verwendung von Hochdruckfettschläuchen sicher, dass Sie die Schläuche weder knicken, einklemmen noch durch Ziehen und Spannen zu stark beanspruchen.
- Bei Nichtverwendung des Geräts sollte der Schnellanschlussnippel gelöst werden. Zudem sollten Sie die Fettspritze betätigen, um die Schläuche und andere Komponenten vom Restdruck zu befreien.
- Die Pumpe sollte in regelmäßigen Abständen geölt werden.
- Verwenden Sie die Maschine nicht, wenn der Schmierfettstand zu niedrig ist, da dies zu Überhitzung und Beschädigung des Kolbens und anderer Teile führen kann.
- Reinigen Sie die Pumpe regelmäßig und beseitigen Sie Fettrückstände. Entfernen Sie hierzu auch die Fettspritze, um möglichen Schäden vorzubeugen. Verwenden Sie zur Reinigung der Fettkanäle lediglich ein Reinigungsöl und stellen Sie sicher, dass das Fett im Behälter der Pumpe frei von Verunreinigungen ist.

Problembehandlung

Problem	Mögliche Ursachen	Lösung
Nicht ordnungsgemäße Förderung des Schmierfetts	Lose Ladestange	Ladestange erneut befestigen.
	Verschmutzter Fetteinlass	Verschmutzung suchen und beseitigen.
	Zu dickflüssiges Schmierfett	Das Lithiumfett je nach Jahreszeit austauschen: • 1–2× im Winter, • 2× im Frühling, • 2× im Herbst, • 2–3× im Sommer.
	Verschmutztes Ventil	Verschmutzung beseitigen.
	Nicht genügend Fett im Behälter	Schmierfett auffüllen.
Druckverlust	Abgenutzte Ventildichtungen	Dichtungen erneuern.
	Loser Gleitschuh oder lose Schrauben	Lose Teile suchen und befestigen.
Unzureichender Abgabedruck des Fettes	Teile des Ausgangsschlauches blockiert	Blockierte Bereiche finden und reinigen.
	Teilweise Verstopfung des Fettkanals innerhalb der Fettspritze	Blockierte Bereiche finden und reinigen.
	Verschmutzung zweier Einwegventile	Kolben entfernen und Fettspritze reinigen.
	Der Bereich zwischen dem Sperrventil und dem Zulaufventil verstopft	Ventile zerlegen und reinigen.
Schmierfettaustritt beim Ablassen der Luft	Undichte V-Typ-Dichtung	Dichtung erneuern, verschmutzte Umgebung reinigen.
Fettaustritt aus dem sich drehenden Teil der Fettspritze	Undichter Butylkautschukdichtring	Dichtung erneuern, verschmutzte Umgebung reinigen.

Explosionszeichnung



Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Luftschlauch	33	O-Dichtring (Außen ⌀46x2,5)
2	Hutmutter (⌀12x1,5)	34	Lufteinlassverbinder (G1/4“)
3	Mutter (S19)	35	Kolbenanschluss (⌀14)
4	Gebogener Verbinder	36	Dichtungshülse (⌀25x4)
5	Zylinderabdeckung (⌀75)	37	O-Dichtring (Außen ⌀25x2,4)
6	O-Dichtring (Innen ⌀70x3,1)	38	Einstellmutter (S13)
7	Zylinder (⌀75x2,5)	39	Offener Einbausatz (⌀3x20)
8	Kolben	40	Sprungfedersatz (⌀3x15)
9	Dichtung (⌀32x9,9)	41	Verbindungsstange (⌀10)
10	Kolbenstange (⌀16)	42	Schmierfetteinlassfeder (⌀4x12)
11	O-Dichtring (Außen ⌀16x2,4)	43	Stahlball (⌀6)
12	Dichtungsschraube (S27)	44	Kolbenstange (⌀15)
13	O-Dichtring (Innen ⌀20x1,8)	45	Federsitz (⌀10)
14	Gasversorgung (⌀75)	46	Einwegventil (S13)
15	Umkehrventil	47	Ladestange (⌀8)
16	Ventilhülse (⌀14)	48	Anschlussschlauch (⌀32x5,5)
17	Umgekehrte Feder	49	O-Dichtring (Innen ⌀14x2,65)
18	Plattensitz (S24)	50	O-Dichtring (Innen ⌀20x2,65)
19	O-Dichtring (Außen ⌀17x2,65)	51	Pumpenkörper (⌀30,2)
20	Fettauslass (S17)	52	Rückschlagventil (⌀18)
21	Messingdichtung	53	U-förmiger Dichtungsring (8x14x6)
22	Dichtung (⌀22)	54	Dichtung des Rückschlagventils (⌀20)
23	U-förmiger Dichtungsring (⌀12x22x8)	55	Sitz des Fetteinlasses (⌀30,2)
24	Sitz der Gasversorgung (⌀26)	56	Schmierfetteinlassring (⌀26)
25	Dichtung der Gasversorgung (0,5)	57	Rohrmuffe für Fetteinlass (⌀32x5)
26	Platte (⌀43)	58	Ladesteg (⌀26)
27	Sitz der Gasversorgung	59	Mutter (M6)
28	Dämpfungsfeder	60	Federdichtung (⌀4)
29	Dämpfungsfeder (M4x10)	61	Anschluss für Druckregelventil (S16)
30	Federdichtung (⌀4)	62	Anschluss für Druckregelventil
31	Abziehbare Hülle (⌀20)	63	Schalldämpfer (⌀30)
32	Abdeckung des Gaskessels (ZG1/4“)		

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.